Objekt: Brakteat aus der Regierungszeit

Bischof Geros von Schermbke

Museum: Kulturstiftung Sachsen-Anhalt -

Domschatz und Dom St. Stephanus und St. Sixtus zu

Halberstadt Domplatz

38820 Halberstadt

uta-

christiane.bergemann@kulturstiftung-

st.de

Sammlung: Münzen

Inventarnummer: ds595-064

Beschreibung

In der Regierungszeit des Gegenbischofs Gero von Schermbke (1160-1177) setzte sich die Blütezeit der Brakteaten in Halberstadt fort. Der heilige Stephanus ist in verschiedensten Darstellungsweisen das zentrale Motiv der Münzen. Mannigfaltige geringe Abweichungen deuten auf eine Vielzahl von Stempeln bei gleichen Motiven hin. Dieser Brakteat zeigt das Brustbild des heiligen Stephanus von vorn. Über seiner rechten Schulter befinden sich drei Kugeln (Steinen) und über seiner linken Schulter ein Stern sowie eine weitere Kugel. (C. Heinevetter)

Grunddaten

Material/Technik: Silber, geprägt

Maße: Gewicht: 0,78 g, Durchmesser: 27,14 mm

Ereignisse

Beauftragt wann 1160-1177

wer Gero von Halberstadt wo Halberstädter Diözese

[Person- wann

Körperschaft-

Bezug]

wer Stephanus (Heiliger) (1-40)

WO

Schlagworte

- Brustbild
- Kugel
- Mittelalter
- Numismatik
- Stern (Astronomie)

Literatur

- Cahn, Julius (1931): Die herzoglich anhaltinische Münzsammlung zu Dessau. Teil 1: Münzen des Mittelalters (darunter der Fund von Freckleben) u. Münzen der europäischen Staaten (außerhalb des römisch-deutschen Reiches): ferner Teil 2. einer bedeutenden Westfalensammlung; Versteigerung ... 15. Juli 1931, Frankfurt am Main. Frankfurt am Main, Seite 10, Katalog Nr. 57, Tafel 2
- Stenzel, Theodor (1862): Der Brakteatenfund von Freckleben im Herzogthum Anhalt.. Berlin, Seite 23, Katalog Nr. 40c
- Suhle, Arthur (1965): Die Halberstädter Münzen des Mittelalters in der Schatzkammer des Halberstädter Doms.. Hamburg, Seite 158, Katalog Nr. 34